

Seminarinhalte

Immobilienbewirtschaftung

- Mietverträge
- Wohnungseigentumsverwaltung
- Instandhaltung und Modernisierung
- Forderungsmanagement
- Konflikt- und Beschwerdemanagement
- Bewirtschaftungskosten
- Entwicklung von Bestandsimmobilien

Bauprojektmanagement

- Projektmanagementmethoden
- Regionale Projektbedingungen
- Stadt- und Raumplanungskonzepte
- Baurechtliche Vorprüfungen
- Objektfinanzierung
- Förderprogramme
- Rentabilitäts- und Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Ausschreibungen
- Vertragsbedingungen
- Abnahme und Abrechnung von Bauleistungen

Marktorientierung und Vertrieb

- An- und Verkauf von Immobilien
- Immobilienbewertung und Marktpreisbildung
- Kundenakquise und -bindung
- Gestaltung und Erschließung von Marktsegmenten

Grone Online Akademie

Ergänzend zum Unterricht bekommen Sie Zugang zur Grone OnlineAkademie. Hier können Sie vertiefendes Lehrmaterial einsehen sowie Lernerfolgskontrollen durchführen.

Information und Beratung

Anna-Carina Gehm

040 23703-400

a-c.gehm@grone.de

Adresse

Grone Wirtschaftsakademie GmbH – gemeinnützig –
Heinrich-Grone-Stieg 4
20097 Hamburg



Sie finden uns in Haus 4!

Anfahrt

Mit der S3 oder S5: Haltestelle Hammerbrook (2 Min. Fußweg)

Mit der S1, S11, S2, S21: Haltestelle Berliner Tor (5 Min. Fußweg)

Mit der U2, U3: Haltestelle Berliner Tor

Mit den Buslinien 25, 112: Haltestelle S-Hammerbrook

Mit dem Auto: Zufahrt über Hammerbrookstraße, in Höhe des S-Bahnhofs Hammerbrook gegenüber der Wendenstraße einbiegen. Für die Abend- und Wochenendkurse stehen direkt vor dem Haus Parkplätze zur Verfügung.



Folgen Sie uns auf Social Media
@gronehamburg

www.grone-wirtschaftsakademie.de

Grone

WISSEN, DAS SIE WEITERBRINGT

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015

Zertifiziert nach AZAV

BERUFSBEGLEITEND

Geprüfte*r Immobilienfachwirt*in (IHK)

Teilnahme in Präsenz oder im Live-Webinar



Fortbildung mit Abschluss

Start: 2 x im Jahr, Termine: siehe Website

Dauer: ca. 13 Monate

Zeitmodell: berufsbegleitend (abends / Samstags),
2 Vollzeitwochen (davon 1 als Bildungsurlaub
anerkannt)

Grone Wirtschaftsakademie
GmbH – gemeinnützig –

EIN UNTERNEHMEN DER STIFTUNG GRONE-SCHULE



Gepr. Immobilienfachwirt*in (IHK)

Ihr Nutzen

Vorbereitung auf die Fortbildungsprüfung zum/zur Gepr. Immobilienfachwirt*in vor der Handelskammer Hamburg. Als Gepr. Immobilienfachwirt*in können Sie sich zum/zur Gepr. Betriebswirt*in IHK weiterqualifizieren.

Als Immobilienfachwirt*in

- sind Sie im mittleren Management von Immobilienunternehmen beschäftigt
- übernehmen Sie die Leitung einer Abteilung in einem Immobilienunternehmen
- überwachen Sie die betriebswirtschaftlichen Vorgaben für Immobilien
- treffen Sie Entscheidungen über die Beschaffung, Verkauf, Vermietung und Sanierung von Immobilienobjekten
- übernehmen Sie die Personalverantwortung Ihrer Mitarbeiter*innen
- treffen Sie Marketingentscheidungen und Entscheidungen über neue Projekte

Dauer

- ca. 13 Monate
- berufsbegleitend (abends / Samstags)
- 2 Vollzeitwochen (davon 1 als Bildungsurlaub anerkannt)

Kosten

- € 4.450,00 oder bei Ratenzahlung € 4.485,00 (13 Raten à € 345,00)
- zzgl. ca. € 150,00 für Lernmittel
- zzgl. Prüfungsgebühr (der Betrag ist direkt an die Handelskammer zu zahlen)

Abschluss

- Handelskammerprüfung

Förderung

Wenn Sie die persönlichen Voraussetzungen erfüllen, können Sie durch „Aufstiegs-BAföG“ (AFBG) gefördert werden. Erkundigen Sie sich bitte nach den Voraussetzungen bei der Handwerkskammer Hamburg (Tel. 040 35905-389) oder unter www.aufstiegs-bafog.de.

Zulassungsvoraussetzungen (für die HK-Prüfung)

- Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten 3-jährigen Ausbildungsberuf der Immobilienwirtschaft und danach eine mindestens einjährige einschlägige Berufspraxis **oder**
- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten kfm. oder verwandten 3-jährigen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens 2-jährige Berufspraxis **oder**
- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens 3-jährige Berufspraxis **oder**
- eine mindestens 5-jährige Berufspraxis.

Die Berufspraxis muss durch Tätigkeiten abgeleistet sein, die der Fortbildung zum/zur Gepr. Immobilienfachwirt*in dienlich sind. Die Berufspraxisjahre müssen erst zum Zeitpunkt der Prüfung erfüllt sein. Einzelheiten über Zulassungsvoraussetzungen und evtl. Ausnahmeregelungen klären Sie bitte mit der Handelskammer. Die Zulassung zur Prüfung sollte vor Beginn des Lehrgangs bei der Handelskammer beantragt werden.

Weitere Vorteile:

- Befreiung vom schriftlichen Prüfungsteil des Ausbilderscheins, gemäß der nach dem Berufsbildungsgesetz erlassenen Ausbilder-eignungsverordnung.
- Hochschulzugangsberechtigung: (Fachwirt*innen/Fachkaufleute mit Abschluss) wird der allgemeine Hochschulzugang eröffnet.
- Abschluss auf dem Niveau DQR 6 (Bachelor Niveau)

Rahmenbedingungen der Immobilienwirtschaft

- Die Immobilienbranche im nationalen und europäischen Wirtschaftssystem
- Energie- und Umweltpolitik
- Infrastrukturpolitik
- Wettbewerbspolitik
- Verbraucherschutzpolitik
- Rahmenbedingungen der Kapitalmärkte
- Steuern und Abgaben in der Immobilienwirtschaft

Unternehmenssteuerung und Kontrolle

- Organisation, Rechtsformen und betriebswirtschaftliche Funktionen
- Unternehmensfinanzierung
- Investitions-, Liquiditäts- und Rentabilitätsplanung
- Portfoliomethoden
- Unternehmensbezogene Steuern
- Bilanzierung und Bewertung nach handelsrechtlichen Vorschriften
- Grundlagen der internationalen Rechnungslegung
- Interne Unternehmensrechnung
- Grundlagen der Jahresabschlussanalyse
- Planungs- und Kontrollinstrumente

Personal, Arbeitsorganisation und Qualifizierung

- Unternehmensleitbilder
- Personalstrukturen
- Personalbedarfs-, Personaleinsatz- und Personalkostenplanung
- Personalauswahl, Begründung und Beendigung von Arbeitsverhältnissen
- Zeit- und Selbstmanagement
- Mitarbeiterförderung, -entwicklung und -motivation
- Qualifikationsmaßnahmen
- Moderations-, Präsentations- und Gesprächstechniken

Gepr. Immobilienfachwirt*in (IHK)

Warum Grone?

- Praxiserfahrene Dozierende
- Unterricht in konstanten Gruppen
- Hybrid-Unterricht
- Teilnahme in Präsenz oder im Live-Webinar
- Dialogorientierte Wissensvermittlung
- Freies WLAN im gesamten Haus
- Digitale Unterrichtstechniken
- Zentrale Lage
- Gute Verkehrsanbindung mit ÖPNV
- Parkmöglichkeiten direkt vor dem Haus/am Bildungszentrum



Warum Fachwirt*in statt Studium?

Viele unserer Interessent*innen fragen sich, ob der berufliche Bildungsweg (Fachwirt*innen etc.) eine gute Entscheidung ist oder ob es doch der akademische Bildungsweg in Form eines Bachelor-Studiums sein muss.

Natürlich kommt es immer auf Ihr individuelles Ziel an, wir geben Ihnen aber gern ein paar Vorteile mit, die für die Höhere Berufsbildung der IHK sprechen.

Bei Fragen kommen Sie gern auf uns zu!

- Anerkannter Abschluss: Bachelor- und Master-Niveau gemäß Deutschem Qualifikationsrahmen DQR
- Über die Grenzen hinweg: auch im Europäischen Qualifikationsrahmen ist die Einstufung verankert
- Praxis, Praxis, Praxis: Heute im Unterricht gelernt – morgen schon im Unternehmen angewendet
- Die perfekte Mischung aus neuem Fachwissen & Ihrer Berufserfahrung
- Eine berufsbegleitende Weiterbildung zeigt Engagement, Motivation und Disziplin
- Sie bleiben in Ihrem Job und verdienen somit weiterhin Ihr normales Einkommen
- Förderung: über das Aufstiegs-BAföG können Sie bis zu 75% sparen
- Meisterprämie: Die Stadt Hamburg vergibt Prämien für Absolventen – 1.000 Euro!
- Netzwerk: Viele unserer Teilnehmenden bleiben sowohl beruflich als auch privat verbunden, zum Teil auch mit unseren Dozierenden.

Information zur Anmeldung

Sie haben Interesse an einem unserer Lehrgänge? So gehen Sie am besten vor:

Wichtig zu wissen

Zu jedem Kurs gehört eine IHK-Prüfung.

Die Anmeldung zu dieser Prüfung müssen Sie selbst vornehmen, das übernimmt nicht Grone!

Grundsätzlich können Sie an jedem Kurs teilnehmen, Sie können jedoch nicht jede IHK-Prüfung ablegen.

Daher gilt es, sich zunächst über die Zulassungsvoraussetzungen der jeweiligen Prüfung zu erkundigen.

Zuständig ist hier die Handelskammer Hamburg oder die IHK, bei der Sie Ihre Prüfung ablegen möchten.

Zulassung zur Prüfung:

Wenn Sie der Meinung sind, die Voraussetzungen zu erfüllen, müssen Sie sich dies noch einmal bestätigen lassen. Hierzu finden Sie auf den Webseiten der Handelskammern ein entsprechendes Formular. Zusätzlich sind einige Unterlagen wie z.B. Lebenslauf und Arbeitszeugnisse mitzuschicken. Nach Prüfung Ihres Antrags erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

Anmeldung zur Prüfung:

Im Zuge der Bestätigung Ihrer Zulassung lässt Ihnen die Handelskammer Unterlagen zur Anmeldung zur Prüfung zukommen, diese müssen Sie ausgefüllt an die IHK zurücksenden.

Anmeldung zum Kurs:

Bei uns als Bildungsträger müssen Sie sich lediglich zum Lehrgang anmelden; dies können Sie natürlich auch online machen.

Bei Fragen melden Sie sich jederzeit, wir unterstützen Sie gern!